

Nordrhein-Westfälische Gesellschaft zur Förderung des Urologischen Nachwuchses e.V.

Informationsblatt zur Erstattung von Aus- und Fortbildungskosten

Die Nordrhein-Westfälische Gesellschaft zur Förderung des urologischen Nachwuchses e.V. ist ein Verein, der ausschließlich von der Muttergesellschaft, der Nordrhein-Westfälischen Gesellschaft für Urologie e.V., getragen wird. Er wurde Mitte der 80-er Jahre durch den damaligen Vorstand der NRW-Gesellschaft ins Leben gerufen. Die Muttergesellschaft überweist durch Beschluß des Vorstandes bzw. der Mitgliedergesellschaft Teile der Überschüsse des regionalen Jahreskongresses an den Verein zur Nachwuchsförderung, die dieser dann entsprechend den unten aufgeführten Regularien verteilt.

Auf Antrag können Fortbildungskosten von Assistenten und Oberärzten übernommen werden, die durch den Besuch von wissenschaftlichen Kongressen, Seminaren und Treffen entstehen.

- 1. Vorsitzender: Prof. Dr. S. Roth, Wuppertal
- 2. Vorsitzender: Prof. Dr. J. Noldus, Bochum / Herne
- 1. Schriftführer: Priv. Doz. Dr. J. Zumbé, Leverkusen

Häufig gestellte Fragen:

Muß ich Mitglied der Gesellschaft sein, um Unterstützung zu bekommen ?

Voraussetzung ist die Mitgliedschaft in der Nordrhein-Westfälischen Gesellschaft für Urologie e.V. (NRWGU). Eine Mitgliedschaft in der NRW Gesellschaft zur Förderung des urologischen Nachwuchses e.V.(NRWG-FUN) ist nicht erforderlich.

Da die Mittel des Vereines zur Nachwuchsförderung ausschließlich aus den Überschüssen des jährlichen Regionalkongresses der Nordrhein-Westfälischen Gesellschaft für Urologie e.V. generiert werden, darf erwartet werden, dass alle Mittelempfänger an den jährlichen Tagungen der NRW-Gesellschaft teilnehmen.

Wie kann ich Mitglied der Nordrhein-Westfälischen Gesellschaft für Urologie e.V. (NRWGU) werden ?

Bitte senden Sie Ihren Antrag an den Schriftführer und Generalsekretär der NRWGU e.V.

Prof. Dr. Dr. h.c. H. Rübben
Direktor der Urologischen Klinik und Poliklinik
Universitätsklinikum Essen
Hufelandstr. 55
45 147 Essen
Tel.: 0201 - 72 33 211

Fax.: 0201 – 72 35 902

E-Mail: herbert.ruebben@uni-essen.de

Wer wird gefördert, ausschließlich Assistenten in der Weiterbildung oder auch Fach- und Oberärzte ?

Gefördert werden Ärzte, die in einer Urologischen Klinik / Abteilung in Nordrhein – Westfalen arbeiten. Die Förderung kann sowohl von Ärzten in Weiterbildung als auch von Fachärzten und Oberärzten beantragt werden.

Welche Unterlagen müssen zur Beantragung auf Unterstützung vorgelegt werden ?

- 1) Senden Sie an den Schriftführer (s. unten) eine aktuelle (nicht älter als 3 Monate) Bestätigung mit Unterschrift des Klinikleiters, dass Sie an der jeweiligen Urologischen Klinik in NRW arbeiten.
- 2) Es müssen Originalbelege / Originalrechnungen vorgelegt werden. Dies ist aus steuertechnischen Gründen erforderlich. Auf den Originalbelegen wird vom Schriftführer vermerkt, welche Summe als Unterstützung geleistet wurde. Der „quittierte“ Originalbeleg wird Ihnen dann zurückgeschickt, so dass Sie ihn auch weiterhin für andere Unterstützungen oder die weitere steuerliche Verwendung nutzen können.
- 3) Vergessen Sie bitte nicht, auf dem Anschreiben an den Schriftführer folgende Informationen aufzuführen
 - A) Ihre Bankverbindung (Konto-Nr. + BLZ)
 - B) Telefonnummer + Adresse für evtl. Rückfragen
 - C) e-Mail Adresse (falls vorhanden) für evtl. Rückfragen

Welche Unterstützung kann ich erwarten / erhoffen ?

Von der Mitgliederversammlung des Vereins zur Nachwuchsförderung wurde beschlossen, als Maximalbeitrag der Unterstützung folgende Regelung zu befolgen.

Internationale Veranstaltungen: Max. 500 Euro

Nationale Veranstaltungen : Max. 300 Euro

Regionale Veranstaltungen: Max. 100 Euro

In Abhängigkeit von der finanziellen Situation des Vereins zur Nachwuchsförderung kann dieser Betrag allerdings reduziert werden. Bei den beantragten Kosten ist es unerheblich, ob es sich um Kursgebühren, Fahrtkosten oder die Teilnahmegebühr handelt. Obligat ist jedoch die Vorlage des Originalbelegs (s. oben).

Welche Aktivitäten / Fortbildungen werden unterstützt ?

Es muß sich bei den Fortbildungen um eine urologische Fortbildung oder eine Veranstaltung einer mit der Urologie kooperierenden Disziplin handeln (z.B. Gynäkologie – Urogynäkologie, Sexualmedizin, Dermatologie). Der Schriftführer kann nach Rücksprache mit dem Vorstand entscheiden, ob eine Unterstützung abgelehnt wird. Grundlage der Entscheidung ist die Einschätzung, ob die geförderte Aktivität erwarten lässt, das urologische Fachwissen zu erweitern.

Wohin muß ich meinen Antrag auf finanzielle Unterstützung senden ?

Senden Sie Ihre Unterlagen vollständig (s. oben !!!) an den 1. Schriftführer der Gesellschaft zur Nachwuchsförderung

Priv. Doz. Dr. J. Zumbé
Direktor der Urologischen Klinik
Klinikum Leverkusen gGmbH
Dhünnberg 60
51 375 Leverkusen
Tel.: 0214 – 13 23 88
Fax.: 0214 – 13 23 85
e-Mail: zumbé@klinikum-lev.de

Sollten Sie noch weitere Fragen haben, können Sie sich brieflich oder per Mail an den 1. Schriftführer der Gesellschaft zur Nachwuchsförderung, Herrn Priv. Doz. Dr. Zumbé oder die Vorsitzenden, Prof. Dr. Roth in Wuppertal oder Prof. Dr. J. Noldus in Bochum-Herne, wenden.

2. Vorsitzender

Prof. Dr. J. Noldus
Direktor der Urologischen Universitätsklinik
Ruhr-Universität Bochum
Marienhospital, Haus 2
Widumer Str. 8
44 627 Herne
Tel.: 02323 – 499 23 01
Fax.: 02323 – 499 385
e-Mail: joachim.noldus@marienhospital-herne.de.

1. Vorsitzender

Prof. Dr. S. Roth
Direktor der Klinik für Urologie und Kinderurologie
Lehrstuhl für Urologie
Universität Witten / Herdecke
HELIOS Klinikum Wuppertal
Heusnerstr. 40
42 283 Wuppertal
Tel.: 0202 – 896 34 07
Fax.: 0202 – 896 34 08
e – Mail: stephan.roth@helios-kliniken.de

Erlauben Sie mir bitte abschließend nochmals den Hinweis, dass Sie bitte den Jahreskongreß der Nordrhein-Westfälischen Gesellschaft für Urologie e.V. besuchen. Nur eine rege Teilnahme fördert das Zusammenwachsen der UrologenInnen aus Klinik und Praxis.

Prof. Dr. S. Roth
1. Vorsitzender der
Nordrhein-Westfälischen Gesellschaft

zur Förderung des Urologischen Nachwuchses e.V.